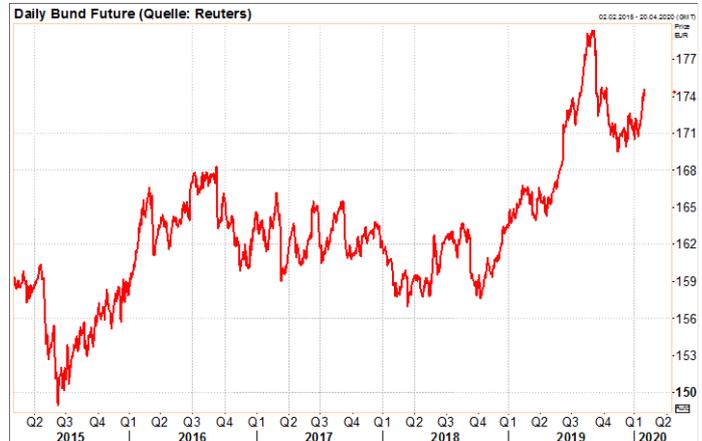


**Marktüberblick am 31.01.2020**

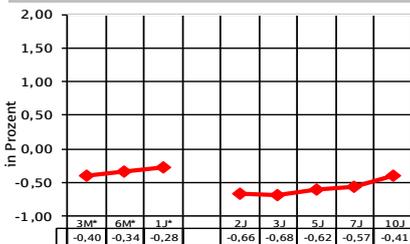
Stand: 8:45 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.157,12	-1,41 %	-0,69 %	Rendite 10J D *	-0,41 %	-4 Bp	Dax-Future *	13.149,00
MDax *	28.186,14	-1,15 %	-0,45 %	Rendite 10J USA *	1,55 %	-4 Bp	S&P 500-Future	3291,70
SDax *	12.341,21	-1,27 %	-1,36 %	Rendite 10J UK *	0,54 %	+2 Bp	Nasdaq 100-Future	9219,50
TecDax*	3.105,56	-1,65 %	+3,01 %	Rendite 10J CH *	-0,80 %	-2 Bp	Bund-Future	174,38
EuroStoxx 50 *	3.690,78	-1,22 %	-1,45 %	Rendite 10J Jap. *	-0,06 %	-2 Bp	VDax *	16,86
Stoxx Europe 50 *	3.401,38	-1,01 %	-0,05 %	Umlaufrendite *	-0,40 %	-2 Bp	Gold (\$/oz)	1573,49
EuroStoxx *	401,48	-1,15 %	-0,61 %	RexP *	496,81	+0,07 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	58,31
Dow Jones Ind. *	28.859,44	+0,43 %	+1,12 %	3-M-Euribor *	-0,40 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1018
S&P 500 *	3.283,66	+0,31 %	+1,64 %	12-M-Euribor *	-0,28 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8411
Nasdaq Composite *	9.298,93	+0,26 %	+3,64 %	Swap 2J *	-0,36 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,0700
Topix	1.684,44	+0,58 %	-2,71 %	Swap 5J *	-0,27 %	+0 Bp	Euro/Yen	120,12
MSCI Far East (ex Japan) *	535,42	-2,31 %	-3,12 %	Swap 10J *	-0,03 %	-1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,01
MSCI-World *	1.818,63	-0,18 %	+1,05 %	Swap 30J *	0,39 %	-1 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 31. Jan (Reuters) - Zum offiziellen EU-Austritt Großbritanniens wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Freitag der Wall Street folgen und höher starten. Am Donnerstag hatte er wegen Spekulationen auf einen Dämpfer für die Weltwirtschaft durch den Coronavirus-Ausbruch 1,4 Prozent auf 13.157,12 Punkte verloren. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) rief am Donnerstag wegen der Verbreitung des Coronavirus einen internationalen Gesundheitsnotstand aus. Damit sind schärfere Maßnahmen zur Bekämpfung des Ausbruchs verbunden. Im Tagesverlauf richteten Anleger zudem ihren Blick auf die deutschen Einzelhandelsumsätze und die europäischen Inflationsdaten. In den USA stehen die Konsumausgaben auf der Agenda. Daneben müssen sich Anleger auch mit einer neuen Welle von Firmenbilanzen auseinandersetzen. So öffnen u.a. der Konsumgüter-Hersteller Colgate-Palmolive sowie die Ölkonzerne Chevron und Exxon ihre Bücher. Beim angesprochenen Industriekonzern Thyssenkrupp rechnen Experten mit einer turbulenten Hauptversammlung. Gesprächsthema dürfte auch der Brexit sein. Großbritannien verlässt rund dreieinhalb Jahre nach dem Referendum offiziell die EU. Damit beginnt die Übergangsfrist, die zum Jahresende ausläuft. Sollten sich die beiden Parteien bis dahin nicht auf ein Freihandelsabkommen einigen, droht ein harter Bruch, der Experten zufolge die Wirtschaft beiderseits des Ärmelkanals zu beeinträchtigen droht.

Trotz der Furcht vor einer weiteren Ausbreitung des Coronavirus haben die US-Börsen am Donnerstag mit leichten Kursaufschlägen geschlossen. Aus Furcht vor einem Dämpfer für die Weltwirtschaft durch den Ausbruch des Coronavirus hatten sich Anleger zur Eröffnung noch zurückgezogen. Nach Einschätzung des Wirtschaftsberaters von US-Präsident Donald Trump, Larry Kudlow, hat die neue Lungenkrankheit aber nur geringe Auswirkungen auf die amerikanische Wirtschaft. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,4 Prozent höher auf 28.859 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq rückte 0,3 Prozent auf 9.298 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,3 Prozent auf 3.283 Punkte zu.

Anleger haben sich am Freitag trotz anhaltender Sorgen vor dem Cononavirus an der Börse in Tokio mit Aktien eingedeckt. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index stieg 1,0 Prozent auf 23.205 Punkte. Für Kauflaune sorgten zum Wochenschluss eine Reihe positiv aufgenommener Geschäftsberichte.

**Wirtschaftsdaten heute**

- CHN: Einkaufsmanagerindizes (Jan)
- JP: Arbeitslosenquote, Industrieproduktion (Dez)
- EWU, FR, IT, ES: BIP (Q4)
- EWU, FR: Verbraucherpreise HVPI (Jan)
- DE: Einzelhandelsumsatz (Dez)
- USA: Deflator des priv. Konsums, Pers. Einnahmen, priv. Konsumausgaben (Dez), Einkaufsmanagerindex Chicago, Konsumklima Uni Michigan (Jan)

**Unternehmensdaten heute**

- Daiwa Securities, Mitsubishi Motors (Q3), BBVA, CaixaBank, Caterpillar, Charter Communications, Chevron, Colgate-Palmolive, Electrolux, Exxon-Mobil, KKR (Jahresergebnis), Thyssen-Krupp, Verbio (HV)

**weitere wichtige Termine heute**

-/-

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.